



## Studie zur Kompressionstherapie ausgezeichnet

### **Der Drei-Länder-Wundpreis geht an Kerstin Protz**

(Bremen) Seit 2012 prämiert die URGO Fondation wissenschaftliche Grundlagenforschung und klinische Forschung in der Wundversorgung mit dem Drei-Länder-Wundpreis. Im Rahmen einer Festgala am 16. Mai 2018 erhielt die MDI-Fachexpertin Kerstin Protz (mitte) den renommierten Preis für ihre Studie „Kompressionstherapie – Versorgungspraxis: Informationsstand von Patienten mit Ulcus cruris venosum“.

Laudatorin Marianne Hintner (rechts), Vizepräsidentin der Austrian Wound Association (AWA), bescheinigte Protz, im Themenfeld der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden im deutschsprachigen Raum viele Spuren hinterlassen zu haben.

In ihrer ausgezeichneten Studie ermittelte Kerstin Protz das Wissen der Betroffenen über Materialien und Anwendung der Kompressionstherapie sowie wichtige begleitende Maßnahmen, wie Hautpflege und Venensport, und deckte erhebliche Defizite auf.